

Anfrage von Thomas Dähler (FDP, Zürich)
betreffend Berufsbegleitender Studiengang in Rechtslehre

Die Universität Zürich bietet verschiedene berufsbegleitende Studiengänge (Management, Informatik-Fachdidaktik, Umweltlehre etc.) an. Daneben sind weitere solcher Studiengänge in Vorbereitung (siehe Seiten 83 ff. Vorlesungsverzeichnis der Universität WS 92/93).

Nicht zuletzt im Zusammenhang mit der europäischen Integration und ihren Auswirkungen auf Staat, Wirtschaft und Gesellschaft werden in zunehmendem Masse auch Berufsleute ohne fundierte juristische Ausbildung mit Rechtsfragen konfrontiert. Daraus entsteht das Bedürfnis nach einem berufsbegleitenden Studiengang in Rechtslehre, welcher sich primär an Personen richten soll, welche bereits über eine anderweitige höhere Ausbildung verfügen. Schwerpunkte wären unter anderem im Staatsrecht (Einbindung internationaler Normen in das nationale Recht) sowie im Verwaltungsrecht zu setzen.

Unter welchen Voraussetzungen ist die Regierung, beziehungsweise der Erziehungsrat bereit, die Planung und Durchführung eines solchen Studienganges in Auftrag zu geben?

Thomas Dähler